

Von: Ortsbürgerverein "Schepps" e.V.

Datum: 29. April 2015 20:10:24 MESZ

Betreff: Beantragung der Übernahme der Mietkosten für die angemieteten Räume des OBV "Schepps" e.V. durch die Gemeinde Edewecht

Sehr verehrte Frau Bürgermeisterin Lausch,
liebe Petra,

am 28.04.2015 wurde im Verwaltungsausschuss der Beschluss gefasst, den ehemaligen gewerblichen Teil der Firma Reins in Jeddelloh I dem dortigen Ortsbürgerverein als Dorfgemeinschaftshaus kostenlos zu überlassen.

Dieses veranlasst mich, ebenfalls einen diesbezüglichen Antrag zu stellen und zwar mit nachstehender Begründung:

In den 25 Jahren des Bestehens unseres Vereines hat sich inzwischen derart viel Material angesammelt, dass eine Einlagerung bei den ehrenamtlich tätigen Vorstandsmitglieder nicht mehr vertretbar und auch nicht mehr möglich war.

Der OBV „Schepps“ e.V. mietet daher seit dem 01.01.2015 von Heiner Lahring in dem Gebäude „Osterschepser Str. 16“ Räume in einer Größe von ca. 78 qm an (ehemals LzO), und zahlt dafür eine monatliche Miete von 250,00 Euro (sh. beigefügten Mietvertrag).

Die Mieträume werden zurzeit wie folgt genutzt:

a) EDV-Raum (= Bezeichnung in der Anlage zum Mietvertrag)

- Lagerung der Weihnachtsbeleuchtung für die Bauerschaft Osterscheps
- Lagerung diverser Utensilien, die für die verschiedenen Veranstaltungen des OBV benötigt werden
- Lagerung der „Roh-Chronik“ der Familie Bölts
- Reinigungsmaterial, etc.

b) Raum für Werbematerial (=Bezeichnung in der Anlage zum Mietvertrag)

Dieser Raum wurde von den vorherigen Mietern durch eine Leichtbauwand in eine Teeküche (ca. 1/3) und einen Abstellraum (ca. 2/3) aufgeteilt. In diesem Abstellraum stehen

- Regale zur Lagerung des Schriftverkehrs, Bankunterlagen und anderer Dinge aus der Zeit des 25-jährigen Bestehens des OBV und
- der Filmschneidetisch aus dem Nachlass von Rolf Bölts, um dort seine dem OBV überlassenen Filme sichten zu können. Dieses in erster Linie im Hinblick auf heimatbezogene und kulturhistorische Szenen, die dann ggf. digitalisiert werden sollen.

c) Büro (=Bezeichnung in der Anlage zum Mietvertrag)

Der ehemalige Schalterraum und spätere Büro wurde von uns als Besprechungszimmer hergerichtet, mit Sitzmöglichkeiten für 12 Personen. Dort werden zurzeit vereinsinterne Besprechungen durchgeführt.

Es bestehen aber Überlegungen, diesen Raum auch für andere Dinge zu nutzen, z.B. für die gerade im Aufbau befindliche Jugendgruppe des OBV oder aber auch für externe Gruppen, die sich nicht in einer Gaststätte treffen möchten (Senioren, Hausfrauen, etc.).

In den Mieträumen befinden sich des Weiteren, wie bereits unter b) dargestellt, eine kleine Teeküche (Pantry) und darüber hinaus ein WC.

Es besteht seitens des Vereinsvorstandes ein einstimmiger Beschluss, dass hier keine Gastronomie betrieben werden soll, um der örtlichen Gaststätte nicht zu schaden.

Im Hinblick auf die bis zu dem vorgenannten VA gültige Absprache, dass in Dörfern mit mindestens einem vorhandenen und funktionierenden Gaststättenbetrieb eine Förderung derartiger Räume nicht erfolgen soll, haben wir bisher von der Beantragung einer Förderung abgesehen.

Aufgrund der neuen Entwicklung beantragen wir jetzt im Sinne einer Gleichbehandlung für die durch den OBV „Scheps“ e.V. angemieteten Räume die Übernahme der Miet- und Nebenkosten durch die Gemeinde Edewecht (zzt. monatl. 250,00 Euro).

Die monatliche Erstattung erbitten wir auf folgendes Konto:

Landessparkasse zu Oldenburg

IBAN: DE78 2805 0100 0042 2417 60

BIC: BRLADE21LZO

Beigefügt die Kopie des Mietvertrages.

Mit freundlichen Grüßen

Ortsbürgerverein „Scheps“ e.V.

Wolfgang Krüger

(1. Vorsitzender)

Oellien Tannen 18

26188 Edewecht-Osterscheps